# In der hybriden Fotografie ist die Selbstentwicklung entscheidend

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Band (Jahr): 3 (1996)

Heft 17

PDF erstellt am: **31.05.2024** 

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-980005

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# In der hybriden Fotografie ist die Selbstentwicklung entscheidend

Gerade in der Zeit der digitalen Druckvorstufe werden von den Fotografen immer kürzere Lieferfristen verlangt. Unabhängigkeit ist gefragt, und deshalb lohnt sich heute die Selbstentwicklung von Farbmaterial mehr denn je.

Die Jobo Autolab Geräte sind überall dort ideal eingesetzt. wo das Bildmaterial – egal ob Schwarzweiss, Farbe oder Aufsichtsmaterial – schnell entwickelt werden muss. Viele Berufsfotografen, Firmen und Institute haben sich deshalb für Jobo Autolab entschieden, aber auch, weil die Jobo Autolab Entwicklungsgeräte sehr einfach in der Bedienung sind, und die vorprogrammierten Prozesse automatisch, völlig reproduzierbar und mit höchster Betriebssicherheit abfahren. Das Jobo ATL-1000 ist ein Profi-Prozessor für den sporadischen Einsatz und für niedrigere Filmdurchsätze von Kleinbild bis Planfilme 4 x 5". Alle Filmarten wie Dia, Farb-



weiss-Prozesse können gleichzeitig einsatzbereit gehalten werden.

Das Autolab ATL-3000 ist ideal für kleine Fachlabors, Institute, Krankenhäuser, Schulen, Behörden und alle, die bis zu vier verschiedene Dreibad-Prozesse gleichzeitig einsatzbereit halten müssen. Es ist entweder als Tischgerät oder als Standmodell erhältlich, wobei letzteres eine automatische Nachfüllung im mitgelieferten Unterbau enthält. Dort stehen sechs Kanister à 15 Liter zur Verfügung, aus denen die Flaschenbatterie automatisch aufgefüllt wird. Sechs weitere Kanister fangen die gebrauchten Chemikalien getrennt auf.

Die hybride Bildnutzung ist in vielen Fällen der sicherste Produktionsweg: Ein Negativ oder Dia ist für alle Fälle der sicherste und preisgünstigste «Datenspeicher», der in einem Jobo Autolab schnell entwickelt ist und sofort für Scans und jede Nachverwendung zur Verfügung steht.

### Tetenal: Spezialpapier für Tintenstrahldrucker



Das neue Tetenal «spectra jet» ist ein Spezialmaterial (als Papier oder Folie) für professionelle und fotorealistsische Wiedergabe von Digitalaufnahmen auf allen Tintenstrahldruckern. Spectra jet zeichnet sich durch eine gute Detailzeichnung, eine gute Aufnahme grosser Tintenmengen für Vollflächen, eine vorzügliche Randschärfe und eine besonders realistische Wiedergabe mit kräftigen und brillanten Farben aus. Die Materialien sind in den Formaten A4, A3 sowie als Rollenware erhältlich und eignen sich überall dort, wo eine hohe Druckqualität verlangt wird (z.B. Präsentationen).

## Drei verschiedene Jobo Autolabs zur Auswahl:

negativ und Schwarzweiss

können verarbeitet werden.

Wie alle Jobo Autolabs arbei-

tet auch der ATL-1000 nach

dem Prinzip der Einmalent-

wicklung. Je nach Filmmenge

werden die Chemikalien ma-

nuell vordosiert. Die in den

Flaschen angebrachten Füll-

standsanzeigen ermöglichen

schnelles Eingiessen aus dem

Das Autolab ATL 2000 ist das

ideale Tischgerät für die klei-

nere bis mittlere Kapazität für

alle Filmarten wie Dia, Farb-

negativ, Schwarzweiss, alle

Papiersorten als Blattware in

Farbe und Schwarzweiss, Il-

fochrome und Overhead-Foli-

en. Ein Sechsbad-, zwei

Dreibad- oder vier Schwarz-

Vorratskanister.

	ATL-1000	ATL-2000	ATL-3000 Tischm.	ATL-3000 kompl.
Gerätetyp	Mobilgerät	Tischgerät	Tischgerät	Standgerät
Entwicklungsgut	5 135-36 oder	6 135-36 oder	12 135-36 oder	12 135-36 oder
pro Prozess-	6 Rollfilme 120 od.	8 Rollfilme 120 od.	14 Rollfilme 120 od.	14 Rollfilme 120 od.
Durchlauf	12 Planfilme 4x5"	18 Planfilme 4x5" od.	24 Planfilme 4x5"	24 Planfilme 4x5"
		Papier: 1 50x60	Papier: 1 50x60	Papier: 1 50x60
Prozesszeiten sw / C-41 / E-6	20 / 30 / 45 min.	15 / 25 / 38	15 / 25 / 38	15 / 25 / 38
Abmessungen (H x B x T) cm	30 x 54 x 50	61 x 116 x 50	$70 \times 130 \times 64$	122 x 130 x 64
Gewicht kg	11	29	53	140
Preis Grundausstattung	Fr. 5'150.—	Fr. 9'400	Fr. 12'550	Fr. 20'500.—

Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel. 062/746 01 00, Fax 062/746 01 46